## **Inhaltsverzeichnis**

Welche Steuern kennt die Schweiz?	13
1.1. Allgemeines	
1.2. Einkommenssteuer	13
1.3. Vermögenssteuer	15
1.4. Erbschafts- und Schenkungssteuer	16
1.4.1. Allgemeines	
1.4.2. Tarifausgestaltung	
1.4.3. Achtung «Einbahnverkehr»	20
1.4.4. Anknüpfungsort für die Erbschafts- und Schenkungsste  1.4.5. Sonstiges	∌uer21 21
1.4.6. Weiterführende Hinweise	21
L.5. Grundstückgewinnsteuer bei Privatpersonen.	
1.5.1. Allgemeines	
1.5.2. Gewinnermittlung	
1.5.3. Steuerberechnung	
1.5.4. Aufschubstatbestände	
1.5.5. Kumulation mit anderen Steuern	
L.6. Handänderungssteuer	
L.7. Verrechnungssteuer	
1.7.1. Allgemeines	
1.7.2. Steuersätze	
1.7.3. Erhebungsweise  1.7.4. Prinzip der Rückerstattung	
L.8. Stempelsteuern	
1.8.1. Allgemeines	
1.8.2. Emissionsabgabe	
1.8.3. Umsatzabgabe	
1.8.4. Stempelsteuern auf Sach- und Lebensversicherungen.	32
L.9. Nicht erwähnte Steuern und Abgaben	33
Steuerpflicht im Einkommenssteuerbere	ich 34
2.1. Einkommenssteuerliche Anknüpfungspunkte.	34
2.1.1. Gesetzliche Grundlagen	
2.1.2. Der Wohnsitzbegriff	
2.1.3. Aufenthalt	
<ul><li>2.1.4. Wirtschaftliche Zugehörigkeit</li><li>2.1.5. Bezug von Vorsorgegeldern bei Wohnsitz im Ausland</li></ul>	3/
2.1.3. Bezug von vorsolgegeldem bei wonnsitz im Ausiand 2.2. Umfang der Steuerpflicht	
2.3. Steuerdomizil bei Selbständigerwerbenden	
2.4. Besteuerung unter Progressionsvorbehalt	
2.5. Beginn und Ende der Steuerpflicht	
2.6. Steuersubjekte bei der Einkommenssteuer	41
2.7. Zügeln innerhalb der Schweiz	
2.7.1. Zügeln in einen anderen Kanton	42
2.7.2. Zügeln innerhalb des Kantons	
2.7.3. Auszahlung von Vorsorgegeldern: Achtung!	44

	2.8. Weiterführende Hinweise	44
3.	Steuerbegriffe rund um die Steuerrechnung	45
	3.1. Ausgangspunkt: Die Steuererklärung	45
	3.2. Tarifgestaltung bei Bund und Kantonen	
	3.2.1. Tarifarische Doppelstruktur	
	3.2.2. Einheitstarif mit Voll- oder Teilsplitting	
	3.2.3. Flat rate tax	
	3.2.4. Elterntarif beim Bund	
	3.3. Die einfache Steuer	
	3.3.1. Bund	
	3.3.2. Kanton	
	3.4. Steuerfuss	
	3.5. Steuersatz	
	3.5.1. Allgemeines	
	3.5.2. Anwendungsbeispiele	
	3.6. Grenzsteuersatz	
	3.6.1. Allgemeines	
	3.6.2. Bund	
	3.6.4. Praktische Anwendungsmöglichkeiten	
	3.7. Wer erhält welchen Tarif?	
	3.8.1. Bund	62
	3.8.2. Kanton – Gemeinde	
	3.9. Weiterführende Hinweise	
	5.51 Weiterfam ende finiweise miniminiminiminiminiminiminiminiminimin	
Л	Einkommonastorious und 7oit	61
4.	Einkommenssteuern und Zeit	64
		<i>c</i>
	4.1. Steuerperiode	64
	4.2. Bemessungsperiode	
	4.3. Steuerbares und satzbestimmendes Einkommen	
	4.3.1. Grundsätzliches	
	4.3.2. Zuzug oder Wegzug aus der Schweiz	
	4.3.3. Tod eines Ehegatten	
	4.4. Weiterführende Hinweise	68
5.	Heirat - Trennung - Scheidung - Tod	70
	5.1. Heirat	70
	5.2. Trennung	
	5.3. Scheidung	
	5.4. Kinderalimente	
	5.5. Tod	
	5.6. Politische Entwicklung Individualbesteuerung	74
	5.7. Weiterführende Hinweise	

6.	Vorabgedanken zum 3-Säulen-Prinzip	76
7.	AHV und IV	77
	7.1. AHV- und IV-Beiträge	77
	7.2. AHV- und IV-Leistungen	
	7.3. Ergänzungsleistungen	
	7.4. Kapitalisiert ausbezahlte Renten	
	7.5. Aenderungen im Zusammenhang mit der AHV21 Reforn	
	7.6. Weiterführende Hinweise	
8.	UVG und Steuern	81
9.	BVG und Steuern	82
	9.1. Die Träger der beruflichen Vorsorge	82
	9.2. Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen	83
	9.2.1. Grundsätzliches	
	9.2.2. Sanierungsbeiträge bei Unterdeckung	
	9.3. Pensionskassenrenten	
	9.3.2. Witwenrenten aus altrechtlichen Altersrenten	
	9.4. Pensionskassenkapitalien	
	9.4.1. Allgemeines	87
	9.4.2. Welche Kapitalien werden privilegiert besteuert?	
	9.4.3. Wo müssen Kapitalien versteuert werden?  9.5. Der Vorsorgecharakter einer Kapitalleistung	
	9.6. Zusammenrechnen mehrerer Kapitalleistungen	
	9.6.1. Allgemeines	
	9.6.2. Zusammenzählen im Kalenderjahr	
	9.6.3. Zusammenzählen unter Ehegatten	
	9.6.4. Zusammenzählen bei Tod	
	9.7. Möglichkeiten des Aufteilens von Kapitalien	
	9.7.1. Mehrere Verträge	
	9.7.2. Errichtung von mehreren Freizügigkeitsgefässen?	95
	9.7.3. Teilbezüge im Zusammenhang mit Pensionierungen	
	9.7.4. Teilbezüge im Rahmen der Wohneigentumsförderung	
	9.8. Anpassungen im Rahmen der AHV21 Reform	
	9.8.2. Regeln für Teilpensionierung	
	9.8.3. Regeln für den Aufschub	100
	9.8.4. Bezug Kapitalien in maximal 3 Schritten	
	9.9. Weiterführende Hinweise	104
10	Einkauf von Roitrageiahren in Deneienekassen	106
ΤÛ	. Einkauf von Beitragsjahren in Pensionskassen	
	10.1. Begriffliches	106

10.2.	Änderung im Rahmen der 1. BVG-Revision	106
10.3.	Einkauf und nachfolgende Kapitalbezüge	
	10.3.1. Verobjektivierung der Sperrfrist	
	10.3.2. Konsolidierte Betrachtungsweise	
	10.3.4. Einkauf und WEF-Vorbezug	
	10.3.5. Korrektur bei Verletzen der Sperrfrist	
	10.3.6. Kantonale Besonderheiten?	111
10.4.	Einkauf für die vorzeitige Pensionierung	112
10.5.	Einkauf und Scheidung	112
10.6.	Fiktiver Einkauf	113
10.7.	Einkauf und Zuzug aus dem Ausland	114
	Weiterführende Hinweise	
l <b>1. Frei</b> :	zügigkeitsleistungen	116
	Allgemeines	
	Zur Abgrenzung Alters- oder Freizügigkeitsleistung	
	Besteuerung von Freizügigkeitsleistungen	
	Neuerungen im Zusammenhang mit der AHV21 Re	
11.5.	Weiterführende Hinweise	119
	undene Vorsorge Säule 3a	
	Allgemeines	
	Steuerlich nichts Neues	
	Beiträge an Säule 3a-Verträge	
12.4.	Wieviel darf einbezahlt werden?	
	12.4.1. Die Regel	
	12.4.2. Angestellt und selbständig zugleich (nebeneinander)	
	12.4.4. Arbeitslosigkeit	
	12.4.5. Teilzeitanstellung mit BVG Versicherung	124
12.5.	Leistungen aus 3a Verträgen	
	12.5.1. Kapitalien aus 3a-Verträgen	
	12.5.2. Leibrenten aus 3a-Verträgen	125
12.0	12.5.3. Erwerbsunfähigkeitsrente aus 3a-Vertrag	
	Kein Übergangsrecht für Säule 3a-Verträge	
	Zusammenzählen	
	Teilbezug aus einem 3a-Vertrag?	
	Steuerersparnis bei mehreren Verträgen?	
12.10	). Anpassungen im Zusammenhang mit der AHV21 I	
12.11	L Nachträglicher Einkauf in Säule 3a Verträge	
	L. Weiterführende Hinweise	
13 <b>7</b> ucs	ammenfassung zur AHV 21 Reform	122

14.	Generelles zu 3b Lebensversicherungen	135
	14.1. Grundsätzliches	135
	14.2. Prämien für 3b Verträge	136
	14.3. Gesetzes-Systematik für 3b Leistungen	
	14.3.1. Die Grundsätze	137
	14.3.2. Der steuerliche Begriff der Rückkaufsfähigkeit	
	14.3.3. Der Begriff der Rückgewähr  14.4. Weiterführende Hinweise	
	14.4. Weiterfulliende Hillweise	139
<b>15</b> .	Herkömmliche gemischte Kapitalversicherung	
	mit laufender Prämie	140
	15.1. Allgemeines	
	15.2. Die einzelnen Ereignisse aus steuerlicher Sicht	
	15.3. Meldung gemäss Verrechnungssteuergesetz	143
16.	Fondsgebundene Kapitalversicherung 3b mit	
	laufender Prämie	145
17	Herkömmliche gemischte Kapitalversicherung 3	2h
<b></b> /.	mit Einmalprämie	
18.	Fondsgebundene Kapitalversicherung 3b mit	
	Einmalprämie	149
19.	Todesfallrisikoversicherung Säule 3b	152
20.	Leibrentenverträge Säule 3b	154
	20.1. Der Begriff des Leibrentenvertrages	154
	20.1.1. Rente	154
	20.1.2. Leibrente	
	20.1.3. Zeitrente	
	<b>20.2. Formen von Leibrentenverträgen</b>	
	20.2.1. solotibegillilerid versus adigescribberi	
	20.2.3. finanziert mit Einmalprämie oder laufender Prämie	
	20.2.4. «auf ein oder auf zwei Leben»	156
	20.3. Steuerfolgen für Leibrentenzahlungen und Vermöge	
	20.4. Der Rückkauf von Leibrentenverträgen	
	20.5. Ausbezahlen der Rückgewährssumme	
	20.6. Anpassung Besteuerung per 1.1.2025	159
	20.7. Weiterführende Hinweise	

21. E	rwerbsunfähigkeitsrente 3b	164
22. K	ontokorrent und Sparguthaben	165
22	2.1. Allgemeines	165
	2.2. Kontokorrente und Sparguthaben	
	2.3. Negativzinsen	
23. A	llgemeines zu Obligationen	167
23	3.1. Allgemeine Vorbemerkungen	167
	3.2. Welche Obligationstypen gibt es?	
24. D	ie gewöhnliche Obligation (straight bond)	168
24	4.1. Die Ausgabe von inländischen Obligationen	168
24	4.2. Transaktionssteuern bei Kauf und Verkauf	168
24	4.3. Laufende Erträge - Zinsen	169
	4.4. Vermögen	
	4.5. Verrechnungssteuer	
	4.6. Kursgewinne und Kursverluste	
_	24.6.1. Kauf	171
	24.6.2. Verkauf	
24	4.7. Marchzinsen	172
24	4.8. Weiterführende Hinweise	172
25. D	iskont- und globalverzinsliche Obligationen	173
25	5.1. Zerobond - Obligation mit Emissionsdisagio	173
25	5.2. Globalverzinsliche Obligation	173
25	5.3. Geschichte der steuerlichen Behandlung	173
	5.4. IUP Obligationen	
	5.5. Obligationen mit verschiedenen Zinskomponenten	
	5.6. Eine Obligation mit Kurs 90 ist	
	5.7. Weiterführende Hinweise	
26. A	ktien	180
26	5.1. Kapitalgewinne und Kapitalverluste	180
	5.2. Dividenden	
	26.2.1. Streubesitz	
	26.2.2. Qualifizierte Beteiligung	
<b>.</b>	26.2.3. KEP-Zahlungen	
26	5.3. Vermögen	183

27. St	rukturierte Produkte	184
27	.1. Allgemeines	184
	.2. Die Gestaltungweise transparent - intransparent	
	27.2.1. Transparentes Produkt	
	27.2.2. Intransparentes Produkt	186
27	.3. Die Zinskomponente IUP – NON IUP	187
	27.3.1. IUP Obligationen	
	27.3.2. NON IUP Obligationen	
	.4. Optionsprämien	
27	.5. Zusammenfassung	189
27	.6. Weiterführende Hinweise	189
28. Ar	nlagefonds	190
28	.1. Steuern auf Ebene des Fonds-Trägers	190
28	.2. Steuerfolgen beim privaten Investor	
	28.2.1. Bei transparenten Fonds	192
	28.2.2. Bei intransparenten Fonds	
	.3. Thesaurierende oder ausschüttende Fonds	
28	.4. Immobilienanlagefonds	194
	28.4.1. Direkter versus indirekter Immobilienbesitz	
	28.4.2. Steuerliche Konsequenzen für Fondsleitung	
	28.4.3. Steuerliche Konsequenzen für privaten Investor	
28	.5. Weiterführende Hinweise	195
29. Kr	yptowährungen	196
30. St	euerfolgen bei Kauf einer Immobilie	197
30	.1. Allgemeines	197
	.2. Grundsätzliche Steuerfolgen	
	30.2.1. Allgemeines	
	30.2.2. Ermittlung des Eigenmietwertes	
	30.2.3. Mitteilung des Eigenmietwertes	
	30.2.4. Steuerwert	
	30.2.5. Hypothekarzinsen	
20	30.2.6. Konkretes Zahlenbeispiel	
30	<b>.3. Kosten im Zusammenhang mit Immobilien</b> 30.3.1. Werterhaltende und wertvermehrende Kosten	
20	30.3.2. Effektiver oder pauschaler Abzug	
	.4. Der Einsatz von Mitteln der gebundenen Vorsorge	
30	.5. Aktuellere Rechtsprechung	
	30.5.1. Vorfälligkeitsentschädigungen	
20	30.5.2. Liegenschaftskostenverordnung	
	.6. Abschaffung Eigenmietwert	
30	.7. Weiterführende Hinweise	210

31. Steuerfolgen bei Verkauf einer Immobilie	211
31.1. Verhältnis Einkommens-/Grundstückgewinnsteue	er211
31.2. Gewinnberechnung	
31.3. Ersatzbeschaffung	
31.4. Immobilien bei Erbschaft - Schenkung - Scheidun	
31.5. Weiterführende Hinweise	_
32. Exkurs: Vorsorge und Verlassen der Schweiz	215
32.1. Privatrechtliches Vorsorgeverhältnis	215
32.1.1. Allgemeines	
32.1.2. Freizügigkeitsfall	
32.1.3. Pensionierung	
32.1.4. Auswandern in die EU	
32.2. "Entscheidbaum" privat-rechtliches Vorsorgeverh	ältnis 217
32.3. Öffentlich-rechtliches Vorsorgeverhältnis	218
32.4. Säule 3a-Verträge	219
32.5. Weiterführende Hinweise	
Angaben zum Autor	221